Informationsblatt zum Datenschutz Stand 12.11.2026

INFORMATION ZUM DATENSCHUTZ FÜR TIERHALTERINNEN UND TIERHALTER

Sehr geehrte Tierhalterin, sehr geehrter Tierhalter,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck unsere Praxis personenbezogene Daten erhebt, speichert oder weiterleitet. Dieser Information können Sie außerdem entnehmen, welche Datenschutzrechte Sie haben.

1. VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Kleintierpraxis im Schloss – Dr. med. vet. Katharina Blocksiepen

Schloss 3, 88316 Isny im Allgäu

Telefon: 07562 4001 | E-Mail: mail@ktp-imschloss.de

2. VERARBEITETE DATEN UND ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung erfolgt, um den Behandlungsvertrag zwischen Ihnen und unserer Praxis sowie die damit verbundenen gesetzlichen und berufsrechtlichen Pflichten zu erfüllen.

Hierzu verarbeiten wir:

- Ihre personenbezogenen Stammdaten und Kontaktdaten (z. B. Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse),

- Abrechnungs- und Zahlungsdaten (z. B. Rechnungsdaten, Bankverbindung bei Überweisung/Lastschrift),

- Daten Ihres Tieres, die Ihrem Kundenkonto zugeordnet sind (z. B. Tiername, Rasse, Alter, Transponder-/Chipnummer sowie Anamnesen, Diagnosen, Röntgen-/Laborbefunde und Therapiedokumentationen).

Zu Behandlungszwecken können uns auch andere Tierärztinnen, Tierärzte oder Tierkliniken, bei denen Ihr Tier in Behandlung ist oder war, Befundberichte und Vorberichte übermitteln, sofern Sie dies veranlasst oder darin eingewilligt haben. Die Bereitstellung Ihrer Stammdaten und der behandlungsrelevanten Angaben zum Tier ist für den Abschluss und die ordnungsgemäße Durchführung des Behandlungsvertrags erforderlich. Ohne diese Angaben kann eine Behandlung in der Regel nicht erfolgen.

3. RECHTSGRUNDLAGEN DER VERARBEITUNG

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auf Basis folgender Rechtsgrundlagen:

- Vertragserfüllung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO): Zur Durchführung der tierärztlichen Behandlung, Dokumentation, Kommunikation und direkten Abrechnung mit Ihnen.

- Rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO): Zur Erfüllung gesetzlicher und standesrechtlicher Vorgaben, insbesondere nach der Berufsordnung der Landestierärztekammer Baden-Württemberg, dem Tierarzneimittelrecht, dem Tiergesundheitsgesetz, dem Strahlenschutzrecht sowie dem Handels- und Steuerrecht.

- Berechtigtes Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO): Zur Wahrung berechtigter Praxisinteressen, insbesondere zur Geltendmachung offener Forderungen (z. B. über Rechtsanwälte/Inkasso), zur Abwehr von Haftungsansprüchen (Berufshaftpflichtversicherung), zur Gewährleistung der IT-Sicherheit sowie zur effizienten internen Praxisorganisation und Textstrukturierung.

- Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO): Soweit Sie uns für bestimmte Vorgänge eine ausdrückliche Einwilligung erteilt haben (z. B. für KI-gestützte Sprachaufnahmen während des Behandlungsgesprächs, die Abrechnung über eine externe Verrechnungsstelle, Terminerinnerungen per E-Mail/SMS/App oder Meldungen an Haustierregister).

4. EMPFÄNGER IHRER DATEN

Wir unterliegen der tierärztlichen Schweigepflicht und übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies zur Vertragserfüllung erforderlich ist, eine gesetzliche Pflicht/Erlaubnis besteht oder Sie eingewilligt haben.

Mögliche Empfänger sind insbesondere:

- Weiter- oder mitbehandelnde Tierarztpraxen/Tierkliniken sowie externe Diagnostiklabore (z. B. IDEXX, Laboklin, Synlab) zur Befundabklärung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO),

- Tierkrematorien (z. B. Rosengarten, Anubis), Haustierregister (z. B. TASSO, FINDEFIX), Tierärztliche Verrechnungsstellen oder Tierkranken-/Tierhalterhaftpflichtversicherungen, sofern Sie dies beauftragt oder darin eingewilligt haben (Art. 6 Abs. 1 lit. a oder lit. b DSGVO),

- Zuständige Behörden (z. B. Veterinäramt, Tierseuchenkasse, Finanzbehörden) im Rahmen gesetzlicher Melde- und Auskunftspflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO),

- Unsere Berufshaftpflichtversicherung zur Bearbeitung etwaiger Schadensfälle sowie Rechtsdienstleister/Inkassounternehmen im Falle des Zahlungsverzugs (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO),- IT-, Software- und Cloud-Dienstleister als vertraglich gebundene Auftragsverarbeiter gemäß Art. 28 DSGVO.

5. EINSATZ VON PRAXISSOFTWARE (VETZ) UND KI-GESTÜTZTEN FUNKTIONEN

Für unsere Praxisorganisation, medizinische Dokumentation, Diagnostik, Abrechnung und Kommunikation (z. B. über petsXL) nutzen wir Software- und Cloudsysteme der VetZ GmbH (z. B. easyVET, easyIMAGE, vetsXL, petsXL oder vetOS) im Rahmen einer Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO.

Einzelne Funktionen dieser Systeme verwenden KI-gestützte Module, die – je nach eingesetzter Funktion – Text-, Bild-, Video-, Audio- sowie historische Behandlungsdaten analysieren, transkribieren, strukturieren oder zusammenfassen, um Entwürfe für die medizinische Dokumentation, Befundübersichten, fachliche Hinweise oder Abrechnungsvorschläge zu erstellen. Dabei können auch personenbezogene Angaben von Tierhalterinnen und Tierhaltern oder zuordenbare Tierdaten (z. B. Chipnummer) verarbeitet werden. Alle KI-Ergebnisse werden tierärztlich geprüft; eine automatisierte Entscheidungsfindung mit rechtlicher oder ähnlich erheblicher Wirkung (Art. 22 DSGVO) findet nicht statt.

Wichtiger Hinweis zu Sprachaufnahmen: Eine Aufzeichnung des gesprochenen Wortes während Ihres Behandlungsgesprächs erfolgt ausschließlich dann, wenn Sie uns hierfür vorab Ihre ausdrückliche Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO) erteilt haben. Ohne Ihre Einwilligung finden keine Gesprächsmitschnitte statt.

Im Rahmen der technischen KI-Verarbeitung entstehende temporäre Zwischendaten (sogenannte „KI-Rohdaten“, etwa Sprachaufnahmen oder unstrukturierte Rohtexte) werden spätestens nach 48 Stunden automatisch gelöscht. Dauerhaft in der Patientenakte gespeichert werden nur die fachlich geprüften Ergebnisse (medizinische Dokumentation und Abrechnungsdaten). Die VetZ GmbH und deren vertraglich nach Art. 28 DSGVO gebundene Unterauftragsverarbeiter verarbeiten personenbezogene Daten grundsätzlich innerhalb der EU/des EWR und ausschließlich nach unserer Weisung; sollte im Einzelfall ein technischer Zugriff aus einem Drittland nicht ausgeschlossen sein, wird ein angemessenes Datenschutzniveau durch Angemessenheitsbeschlüsse der EU-Kommission oder EU-Standardvertragsklauseln (Art. 45, 46 DSGVO) sichergestellt. Personenbezogene Daten oder KI-Rohdaten werden nicht zum Training von KI-Modellen genutzt; für Produktverbesserungen werden ausschließlich vorab vollständig anonymisierte oder aggregierte Daten ohne Personen- oder Tierbezug verwendet.

6. DAUER DER SPEICHERUNG

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur so lange auf, wie dies für die genannten Zwecke erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen:

- Berufs- und tierarzneimittelrechtliche Dokumentation (Patientenakte inkl. Röntgenaufnahmen): mindestens 5 Jahre nach Abschluss der Behandlung (§ 3 Berufsordnung der Landestierärztekammer Baden-Württemberg, Tierarzneimittelrecht).

- Steuer- und handelsrechtlich relevante Unterlagen: 8 Jahre für Rechnungen und Buchungsbelege sowie bis zu 10 Jahre für Bücher und Abschlüsse (§ 147 Abgabenordnung, § 14b UStG) bzw. 6 Jahre für sonstige Geschäftsbriefe.

- Strahlenschutzrechtliche Aufzeichnungen (z. B. Unterweisung von Tierbegleitpersonen im Kontrollbereich): 1 bis 5 Jahre gemäß Strahlenschutzverordnung (StrlSchV).

Im Einzelfall kann eine längere Aufbewahrung zur Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsfristen (regelmäßig 3 Jahre, in Ausnahmefällen bis zu 30 Jahre gemäß §§ 195 ff. BGB) erforderlich sein.

7. IHRE DATENSCHUTZRECHTE

Sie haben gegenüber uns folgende gesetzliche Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO) und Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO),

- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO) sowie Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen,

- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO),

- Recht auf Widerruf erteilter Einwilligungen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO): Eine erteilte Einwilligung können Sie jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

WIDERSPRUCHSRECHT (ART. 21 DSGVO)

Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrung berechtigter Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO verarbeiten, haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen diese Verarbeitung einzulegen.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:

Sie haben ferner das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu beschweren (Art. 77 DSGVO). Die für unsere Praxis zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Hausanschrift: Heilbronner Straße 35, 70191 Stuttgart

Postanschrift: Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart

Telefon: 0711 / 61 55 41 - 0 | E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de

Sollten Sie Fragen zum Datenschutz in unserer Praxis haben, sprechen Sie uns gerne jederzeit an.

Ihr Team der Kleintierpraxis im Schloss

Stand: 12.11.2026

